

Gesundheit inklusiv

Margaretha Bäck und Johann Danner vom KI-I, Maximilian Buchegger und Josef Lengauer vom Diakoniewerk, Werkstätte Hagenberg

Beim Projekt Gesundheit inklusiv geht es um Betriebliche Gesundheits-Förderung. Bei der Betrieblichen Gesundheits-Förderung geht es um Gesundheit in der Arbeit. Es wird geschaut, was in der Arbeit gut für die Gesundheit ist. Es wird auch geschaut, was in der Arbeit noch nicht so gut für die Gesundheit ist. Das Projekt Gesundheit inklusiv möchte Betriebliche Gesundheits-Förderung für Menschen mit Beeinträchtigung möglich machen.

In unserem Vortrag möchten wir Ihnen das Projekt Gesundheit inklusiv vorstellen. Wir erzählen Ihnen über unsere Erfahrungen.



Fördergeber:

BundesministeriumArbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz















Das Projekt "Gesundheit inklusiv" ist eine Kooperation zwischen folgenden Partnern:

Kompetenznetzwerk KI-I (www.ki-i.at)

Diakoniewerk Gallneukirchen (<u>www.diakoniewerk.at</u>)

PROGES (www.proges.at)

Mag. Markus Peböck (www.gesundesteam.at)